

VERSTEIGERUNG IN SINGAPUR

Neue Frachter für Harren

Bremen. Die Bremer Reederei Harren & Partner vergrößert ihre Flotte. Bei einer Versteigerung in Singapur hat sie zwei Schwergutschiffe aus dem Bestand der Hamburger Reederei Scanscot gekauft. Die beiden Ein-Schiff-Gesellschaften der „Scan Britania“ und der „Scan Espana“ hatten wegen Kredittilgungsproblemen Insolvenz anmelden müssen. Daraufhin waren die Frachter an die Kette gelegt worden. Die Schiffe waren erst 2009/2010 von den damaligen Hegemann-Werften in Berne und Wolgast abgeliefert worden. Sie sind 140 Meter lang und verfügen über eine Krankapazität von 700 Tonnen sowie eine zusätzliche Heckrampe. „Die langfristigen Perspektiven im Schwergutmarkt sind unverändert sehr aussichtsreich“, sagte Reedereichef Martin Harren. Beschäftigt werden die Frachter als „Palmina“ und „Paloma“ bei dem Joint Venture Combi Lift der Reedereien J. Poulsen Shipping und Harren & Partner.